

4. Press Release

Press Release MUCMoves

MUCMoves – Daten, die unsere Stadt bewegen

Ein Studententeam der Hochschule München entwickelt ein digitales Dashboard, das es Münchner Stadt- und Verkehrsplanern erlaubt, ihre Projekte auf zuverlässige und qualitativ hochwertige Mobilitätsdaten zu stützen.

München, 14.04.2021 --- Ob der Ausbau von Radwegen, die Planung zusätzlicher Bushaltestellen oder die strategische Platzierung eines neuen Einkaufszentrums – damit diese Vorhaben den gewünschten Erfolg erzielen und einen Mehrwert für die Bürgerinnen und Bürger bieten, müssen ihnen zuverlässige Mobilitätsdaten zugrunde liegen.

Allerdings stehen Münchner Stadt- und Verkehrsplaner schon seit Jahren vor dem gleichen Problem: Das Mobilitätsreferat der Stadt verfügt einfach über zu wenig Verkehrsdaten, auf die sich die Planer bei ihren Projekten stützen können. Das führt dazu, dass sie für Bauprojekte häufig auf Annahmen zur Bürgermobilität zurückgreifen müssen. In einer Zeit, in der Daten allgegenwärtig sind, lassen sich stadtbildverändernde Entscheidungen ohne eine belastbare Datengrundlage schon längst nicht mehr vor privaten und öffentlichen Beteiligten rechtfertigen, für die der Zugang zu Daten aller Art selbstverständlich geworden ist.

Die Entwickler von MUCMoves haben sich nun genau diesem Problem angenommen: Ihre digitale Lösung sammelt kontinuierlich – und selbstverständlich vollkommen anonym – Mobilfunkdatenströme von Drittanbietern, bündelt diese Daten und vereinheitlicht sie in einer zentralen Datenbank. Anschließend visualisiert MUCMoves die Daten so, dass die Mitarbeiter des Mobilitätsreferates den Stadt- und Verkehrsplanern die gewünschten Daten schnell und bequem über eine Webanwendung zur Verfügung stellen können. Und natürlich am wichtigsten: Durch die stetige Verarbeitung der Daten gehören ärgerliche Datenlücken endlich der Vergangenheit an.

„Wir sind stolz, als Stadt München mit innovativen Konzepten die fließende Verkehrssteuerung und Verkehrsplanung zu ermöglichen,“ wird der Abteilungsleiter Grundlagen & Daten des Mobilitätsreferat München, Attila Lüttmerding, zitiert. Weiterhin ergänzt er: „Wir erwarten, mit der Nutzung von MUCMoves von nun an qualitative hochwertigere Daten schneller an unsere Verkehrsplaner weitergeben zu können“

Früher stellte die Datenbereitstellung einen immensen manuellen Aufwand dar, heute besticht sie durch Automatisierung und Zentralisierung. Mitarbeiter des Planungsreferates sowie private Ingenieurbüros können sich nun mit konkreten Anfragen an das Mobilitätsreferat München wenden. Hierbei kann unter anderem die geografische Lokation, der Zeitrahmen sowie der Verkehrsträger angegeben und eingegrenzt werden. Anhand dieser Anfrage kann anschließend ein individueller Verkehrsreport erstellt werden. Dieser enthält die entsprechenden Bewegungsdaten in Rohform sowie in einfachen Visualisierungen. Die enthaltenen Daten können

daraufhin in die Verkehrsplanung einfließen. Eine Schnittstelle zur Integration der Anwendung in andere städtische Planungssysteme ist derzeit in Bearbeitung.

„Seit wir MUCMoves benutzen, können wir deutlich schneller und individueller auf detaillierte Verkehrsdaten für den Raum München zurückgreifen, die nicht nur statische Aufnahmen zeigen, sondern auch Bewegungsprofile beinhalten,“ berichtet Maria Müller, Mitarbeiterin des Planungsreferats der Stadt München. Weiterhin führt sie aus: „Mit MUCMoves konnten wir unser neuestes Großprojekt, den neuen Wohnkomplex in der Landsbergerstraße den Bürgern, ihrem Verhalten und ihren Bedürfnissen anpassen und fußgängerfreundlicher gestalten. Wir glauben, mit MUCMoves einen großen Schritt in Richtung einer lebenswerteren und bürgerfreundlicheren Stadt zu machen.“

Zu konkreten Fragen zum Projekt, und der Durchführung lesen Sie den Blogeintrag auf der Website des Co-Innovation Lab. Bei konkreten Anfragen zur Bereitstellung von Verkehrsdaten wenden Sie sich über das Kontaktformular unter www.muenchen.de/mucmoves an das Mobilitätsreferat München.